



12430/AB

vom 28.06.2017 zu 12859/J (XXV.GP)

BMJ-Pr7000/0104-III 1/2017

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR JUSTIZ

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 12859/J-NR/2017

Der Abgeordnete zum Nationalrat Wolfgang Zanger und weitere Abgeordnete haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Dienstwägen der Bundesregierung“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage aufgrund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu 1 und 2:

Der Fuhrpark der Zentralstelle des Ressorts inklusive der Generaldirektion für den Strafvollzug besteht aus sechs Fahrzeugen:

Marke/Type	Leasing-Laufzeit	km/Jahr	Anschaffungswert laut BBG- Gesamtpreis
Audi A6 3.0 TDI quattro	01.09.2015 - 31.10.2018	60.000km	43.092,35 Euro
VW Sharan Comfortline TDI SCR DSG	01.07.2016- 31.08.2019	32.500km	36.152,00 Euro
VW Touran Trendline BMT TDI	01.05.2014- 30.06.2017	15.000km	23.744,70 Euro
Audi A6 3.0 TDI quattro	01.03.2016- 30.04.2019	30.000km	43.092,35 Euro
Audi A6 3.0 TDI quattro	27.09.2016- 30.11.2019	35.000km	43.732,00 Euro
Mercedes VIANO 2.2 CDI LG	01.10.2012- 30.09.2017	20.000km	49.949,54 Euro

Zu 3:

Es fielen keine Anschaffungskosten an, da die Kraftfahrzeuge mittels Leasing (Mietleasing) finanziert werden.

Zu 4:

Die Fahrzeuge verfügen über keine die jeweiligen typen- und werkmäßigen Ausstattungen übertreffenden Zusatzausstattungen. Es handelt sich jeweils um Paketpreise aus den BBG-

Rahmenverträgen.

Zu 5:

Die Anschaffung der Fahrzeuge ist bzw. war notwendig, um die erforderliche Mobilität sicherzustellen.

Zu 6:

Die Fahrzeuge stehen grundsätzlich den Sektionsleitern und den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter zur Verfügung, in seltenen und dringenden Fällen auch sonstigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Genehmigung durch den Leiter der Sektion III.

Zu 7:

Derzeit werden vier Kraftfahrer – drei in vollem Ausmaß und einer zu 50% – eingesetzt.

Zu 8:

Mir steht ein BMW 730 xDrive aus dem Paket des BBG zur Verfügung.

Marke/Type	Leasing Laufzeit	km	Anschaffungspreis inkl. Sonderausstattungen	Preis Sonderausstattungen
BMW 730 xDrive	01.09.2016 bis zum Erreichen einer Laufleistung von 60.000 km oder einem Jahr	60.000 km	73.520 Euro	25.510 Euro

Zu 9:

Es fielen keine Anschaffungskosten an, da das Kraftfahrzeug mittels Leasing (Mietleasing) finanziert wird.

Zu 10:

Der Ministerkraftwagen ist bei der UNIQA Österreich Versicherungen AG versichert. Es besteht eine Haftpflicht- sowie eine Vollkaskoversicherung. Die jährliche Versicherungsprämie beläuft sich auf 4.825,30 Euro inkl. 11 % Versicherungssteuer.

Zu 11 und 14 bis 16:

Diesbezüglich verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage zur Zahl 12852/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Zu 12 und 13:

Die Dienstkraftwagen werden ausschließlich zu dienstlichen Zwecken eingesetzt.

Zu 17:

KFZ	Laufleistung 2015	Laufleistung 2016	Anmerkung
Audi A6 3.0 TDI quattro	25.891km	52.571km	ab 01.07.2015
VW Sharan Comfortline TDI SCR DSG	12.236km	36.464km	ab 01.07.2015
VW Touran Trendline BMT TDI	5.660km	16.324km	ab 01.07.2015
Audi A6 3.0 TDI quattro	-	3.238km	Neuanschaffung; ab September 2016
Audi A6 3.0 TDI quattro	29.106km	31.612km	
Mercedes VIANO 2.2 CDI LG	21.652km	21.171km	

Zu 18:

Die Laufleistung des Ministerkraftwagens betrug im Jahr 2015 77.309 km und im Jahr 2016 84.028 km.

Zu 19 und 20:

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 19.094,07 Euro für Leasingverträge und Wartungen aufgewendet, wobei die Zurechnung der Fahrzeuge erst ab 1. Juli 2015 mit der Eingliederung der ehemaligen Vollzugsdirektion in die Zentralstelle wirksam wurde. Die Treibstoffkosten für den Ministerkraftwagen beliefen sich auf 7.181 Euro, für die restlichen Dienstfahrzeuge auf 8.469,83 Euro.

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 47.859,97 Euro für Leasingverträge und Wartungen aufgewendet. Die Treibstoffkosten für den Ministerkraftwagen beliefen sich auf 6.365,74 Euro, für die restlichen Dienstkraftwägen auf 15.196,98 Euro.

In den Beträgen sind sämtliche Kosten für Leasing, Wartung, Treibstoffe, Mauten, Vignetten und Autowäschen sowie sonstige Aufwendungen (Harnstoffe, Öle, Reifen etc.) enthalten.

Zu 21 und 22:

Auslaufende Leasingverträge werden mit gleichwertigen Folgezyklusfahrzeugen erneuert. Ankäufe sind nicht geplant.

Zu 23 und 24:

Ein Kraftfahrzeug war im Jahr 2016 in einen Verkehrsunfall mit einem Wildtier verwickelt. Dadurch entstand ein Schaden in Höhe von 5.738,09 Euro inkl. USt.

Zu 25 und 26:

Die Begleichung etwaiger Strafmandate erfolgt durch die Verursacher (Kraftfahrer) aus deren privaten Mitteln.

Wien, 28. Juni 2017

Dr. Wolfgang Brandstetter

